Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 235. Leipzig, Donnerstag den 9. Oktober 1913. 80. Jahrgang.

Spamersche Buchdruckerei - Leipzig

Unseren geehrten Geschäftsfreunden teilen wir mit, daß wir soeben den

ersten Nachtrag unserer Werkschriften-Probe

herausgeben, der mehrere hervorragende Neuheiten enthält, u. a. Bernhard-Fraktur, Tiemann-Fraktur, Ehmcke-Antiqua, Ohio-Schrift usw. Ganz besonders machen wir auf die herrliche **Fleischmann-Antiqua** aufmerksam, die vorläufig nur im Cicero-Grad geschnitten ist. Die Nachtragsblätter lassen wir unserer geschätzten Kundschaft zur Ergänzung der Werkschriften-Probe zugehen.

In Kürze erscheint die Akzidenzschriften-Probe

als zweiter Band unseres Schriften-Kataloges, die ein außergewöhnlich reichhaltiges Material in Auszeichnungsschriften, Einfassungen, Vignetten und Ornamenten bietet und Interessenten auf Wunsch gratis zugesandt wird.

Gesetzt aus: Schmale Kochschrift mit Schwungbuchstaben.